Sonniges Ausflugswochenende

Musikverein Nimburg-Bottingen in Todtnauberg

Bei strahlendem Sonnenschein verbrachte der Musikverein Nimburg-Bottingen mit seinem Dirigenten Hans-Jürgen Groß Anfang Oktober drei Tage auf einer Musikerfreizeit in Todtnauberg. Auch Familienangehörige der Musiker duften an der Freizeit teilnehmen. Direkt von der in über 1000 Metern Höhe gelegenen Jugendherberge des Luftortes, wo sie übernachteten, starteten die Musiker eine schöne Wanderung zum Todtnauer Wasserfall, bei dem der Stübenbach beeindruckende 97 Meter in die Tiefe stürzt. In der Gartenwirtschaft des Kioskes beim Wasserfall konnten sich die Wanderer bei leckeren Speisen und Getränken stärken. Der zweite Tagesausflug führte den Musikverein nach Todtnau, wo ein Sessellift der Hasenhornbahn sie hinauf zum Todtnauer Hausberg Hasenhorn führte. Dort wanderte die Gruppe zum 1156 Meter hoch gelegenen Hasenhornturm. Anschließend freuten sich die Kleinen wie die Großen darauf, mit der Rodelbahn Hasenhorn Coaster allein oder zu zweit die 2,9 Kilometer lange Strecke ins Tal hinab zu sausen. Nachmittags fand eine Führung durch die Firma Zahoransky in Gschwend statt, wo ein Musiker des Musikvereins arbeitet. Die Zahoransky AG, die neben vielem anderen auch Zahnbürsten und Mascarabürstchen herstellt, gehört zu den führenden Unternehmen der Bürstenmaschinenbranche. Nach der anschaulichen zweistündigen Führung gab der Musikverein ein Open-Air-Konzert in der Gartenwirtschaft des genossenschaftlichen Dorfgasthauses „Rössle“ in Gschwend. In der dortigen gemütlichen Gaststube wurde lecker zu Abend gegessen. Am Sonntagvormittag konnten die Musiker in einer lebendigen Führung die rettende und bergende Arbeit der Todtnauberger Bergwacht kennenlernen, die in dem Wintersportort eine wichtige Rolle spielt. Die Abende wurden neben der Musikprobe mit lustigen Spielerunden, Gesang und geselligem Beisammensein abgerundet.

Der Musikvereinsausflug in den sonnigen Schwarzwald machte allen Spaß.

Beim Auftritt in einer Gschwender Gartenwirtschaft gab der Musikverein eine Kostprobe aus seinem großen Repertoire.